

# Beispiele für Beileidsbekundungen

Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt, der ist nicht tot,  
der ist nur fern; tot ist nur, wer vergessen wird.

(Immanuel Kant)

Liebe Martina,

die Nachricht vom Tod deines Ehemannes hat uns mit großer Trauer erfüllt. Ein Schock, den wir mit unseren Worten nur wenig schmälern können. Fühle dich von uns allen gedrückt und sei dir bewusst, dass du nicht allein bist.

In aufrichtiger Anteilnahme

Deine Iris, dein Klaus

Sie ist nun frei und unsere Tränen wünschen ihr Glück.

(Joh. Wolfgang v. Goethe)

Liebe Susanne,

mit großer Bestürzung habe ich vom Tod deines Partners erfahren. Zu diesem Verlust möchte ich dir von ganzem Herzen mein aufrichtiges Beileid wünschen. Ich werde Michael als lebensfrohen und aufrichtigen Menschen in Erinnerung behalten. Wenn es etwas gibt, das ich für dich in dieser Zeit tun kann, brauchst du nur Bescheid zu sagen.

In freundschaftlicher Verbundenheit

Hans

Sterben ist kein ewiges getrennt werden;  
es gibt ein Wiedersehen an einem helleren Tag.

(Michael Faulhaber)

Lieber Ignaz,

als wir die traurige Kunde erfahren haben, konnten wir es kaum glauben. Wir möchten dir unser aufrichtiges und tief empfundenes Mitgefühl aussprechen. Durch ihre lebensfrohe Art war Helene ein Vorbild für uns alle, an das wir uns immer erinnern werden. Lass es uns wissen, wenn wir dir irgendwie helfen können.

In stiller Trauer

Fabian und Martina

Hoffnung ist nicht die Überzeugung, dass etwas gut ausgeht,  
sondern die Gewissheit, dass etwas Sinn hat,  
egal wie es ausgeht.

(Vaclav Havel)

Liebe Frau Müller,

ich habe Ihren Mann nur noch kurze Zeit als Kollegen kennenlernen dürfen, bevor er in den wohlverdienten Ruhestand gegangen ist. Über gemeinsame Kollegen habe ich nun vom Tode Ihres Mannes erfahren und es ist mir ein ehrliches Bedürfnis, Ihnen meine Anteilnahme auszusprechen.

Karl-Heinz war ein geduldiger und gütiger Mensch, der sich die notwendige Zeit genommen hat, einen Frischling wie mich einzuarbeiten. Ich bedaure Ihren Verlust sehr und wünsche Ihnen die Kraft, diese Zeit durchzustehen.

Mein herzliches Beileid

Ihr Markus Schneider

Du bist nicht mehr da,  
wo Du warst,  
aber Du bist überall,  
wo wir sind.  
(Victor Hugo)

Liebe Jasmin,

ich habe von Beate vom Tode Michaels erfahren. Mir war nicht klar, dass es so schlecht um ihn stand. Viel zu früh ist er von uns gegangen, der Schock ist hier überall spürbar. Ich möchte Dich nur wissen lassen, dass ich in dieser schweren Zeit für Dich da bin. Wenn ich Dich irgendwie unterstützen kann - auf die Kinder aufpassen, oder organisatorische Hilfe - zögere nicht zu fragen.

In Gedanken bin ich bei Dir

Sandra

Der Tod ist groß.  
Wir sind die Seinen lachenden Munds.  
Wenn wir uns mitten im Leben meinen, wagt er zu weinen mitten in uns.  
(Rainer Maria Rilke)

Lieber Lars,

ich weiß nicht, was ich schreiben soll, stehe noch völlig unter Schock. Caroline war eine herzengute Frau und nun soll sie nicht mehr sein? Ich kann diese Nachricht noch gar nicht glauben. Bitte sieh es mir nach, wenn ich gerade nicht die richtigen Worte finde. Aber es war mir wichtig, dass Du weißt, dass Caroline hier sehr vermisst werden wird.

Ein stiller Gruß, auch im Namen aller Freunde

Ilka

Leben ist wie Schnee, Du kannst ihn nicht bewahren.

Trost ist, dass Du da warst, Stunden, Monate, Jahre.

(Herman van Veen)

Sehr geehrter Herr Feldmann,

wir kennen uns nicht persönlich, aber es ist mir ein besonderes Anliegen, Ihnen meine aufrichtige Anteilnahme zum Tode Ihrer geliebten Frau auszusprechen.

Heike und ich haben nur ein halbes Jahr zusammengearbeitet, weil ich bald darauf in eine andere Abteilung gewechselt bin. Aber wir haben uns auf Anhieb hervorragend verstanden und oft die Pausen miteinander verbracht.

Sie machte immer so einen gesunden und fröhlichen Eindruck. Umso bestürzt bin ich über ihren plötzlichen Tod. Ich wünsche Ihnen von Herzen die Kraft, diesen schweren Verlust zu überwinden.

Mein herzliches Beileid, Antonia Richter